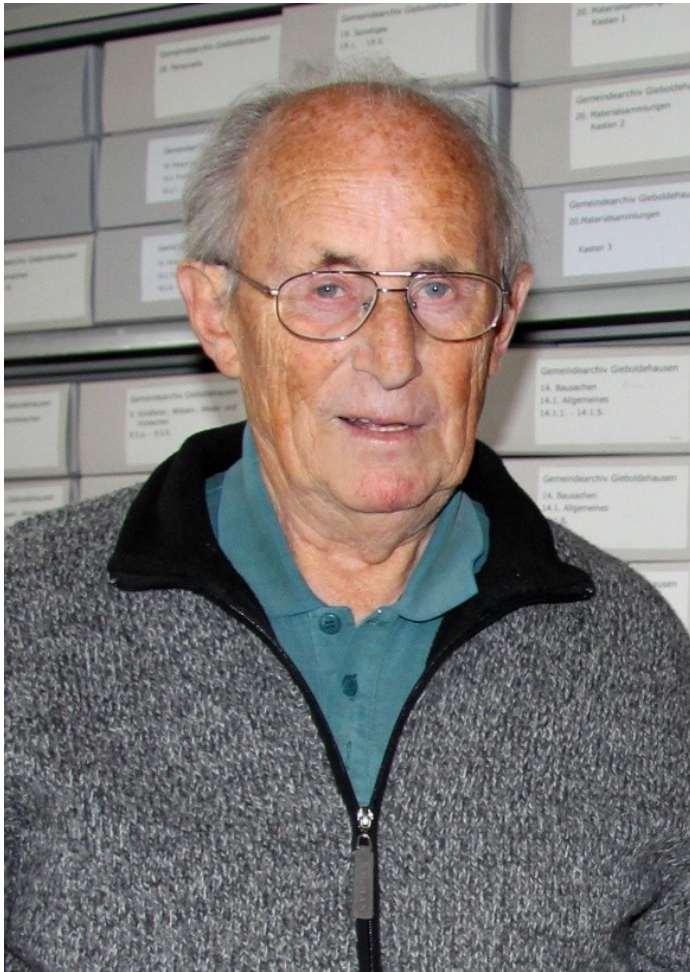


Engagiert und heimatverbunden

Zum Tode von Ortsheimatpfleger Gerhard Rexhausen

Gieboldehausen. (AG) Am 17. September 2017 verstarb im Alter von 84 Jahren der Ortsheimatpfleger des Fleckens Gieboldehausen und langjährige 2. Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins, Herr Gerhard Rexhausen.



Gerhard Rexhausen war seit über 15 Jahren in dieser Funktion ehrenamtlich für den Flecken tätig. Mit dem Amt verbunden war er ab 2002 zunächst beratendes Mitglied im Kulturausschuss und von 2007 bis Ende 2016 beratendes Mitglied im Bauausschuss.

Mit hohem Engagement und persönlichem Einsatz hat Gerhard Rexhausen dafür Sorge getragen, das Ortsbild zu gestalten. Beispielsweise um den Baumbestand im Schlosspark zu erhalten, initiierte er eine Baumpflanzaktion. Darüber hinaus galt sein besonderes Anliegen den steinernen Kulturgütern. Alle Bildstöcke und Wegekreuze konnten unter seiner Leitung zwischenzeitlich restauriert werden.

Einen Schwerpunkt seiner Arbeit sah er von Beginn an darin, das Archiv fortzuführen und mit der Ergänzung vorhandener Daten sowie der Erfassung weiterer Daten das "Gedächtnis" des Ortes für die nächsten Generationen zu erhalten.

Dies setzte sich auch fort in seiner konstruktiven Mitarbeit in der Geschichtswerkstatt des Heimat- und Verkehrsvereins Gieboldehausen e.V.. Sein heimatkundliches Interesse und beeindruckendes Wissen über die Geschichte des Fleckens war allseits geschätzt.

Durch seine engagierte und ehrenamtliche Arbeit, die weit über das übliche Maß hinaus ging, ist bei den Bürgerinnen und Bürgern des Fleckens Gieboldehausen ein ganz neues Geschichtsbewusstsein entstanden, das erfreulicherweise auch bei der jüngeren Generation geweckt werden konnte.

Seit Gründung der Geschichtswerkstatt am 09. November 1998 war Gerhard Rexhausen kontinuierlich bestrebt, mit seiner Arbeit das Interesse für die Heimatgeschichte seiner Mitmenschen zu wecken und zu stärken.

Sehr beliebt waren seine monatlichen heimatkundlichen Beiträge im Mitteilungsblatt „Samtgemeinde aktuell“ der Samtgemeinde Gieboldehausen.

Gerhard Rexhausen hat bei zahlreichen Veröffentlichungen mitgewirkt bzw. eigene Publikationen wie z.B. Chronik für den Flecken Gieboldehausen (2003), Chronik zum 150. Jubiläum der Wallfahrtskapelle auf dem Höherberg (2006), Daten von der Vorzeit bis zur Gegenwart (2011), Geschichte und Geschichten – Aus dem Archiv des Fleckens (2013), und in diesem Jahr die Chronik der Schützenbruderschaft St. Sebastian von 1542 herausgegeben.

Für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement als langjähriger 2. Vorsitzender und heimatkundliches Schaffen hat der Heimat- und Verkehrsverein Gieboldehausen e.V. am 17.02.2016 Herrn Gerhard Rexhausen die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Gieboldehausen ist mit seinem Tod um eine engagierte Persönlichkeit ärmer geworden. Im Herzen vieler Menschen aber wird Gerhard Rexhausen als Vorbild für bürgerliches Engagement, Heimatverbundenheit und Geschichtsbewusstsein unvergessen bleiben.

Wir verlieren mit ihm einen langjährigen Freund, den wir in dankbarer Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Gieboldehausen, im Oktober 2017

FLECKEN GIEBOLDEHAUSEN

Maria Bock
Bürgermeisterin

HEIMAT- und VERKEHRSVEREIN
GIEBOLDEHAUSEN e.V.

Michael Ohm
1. Vorsitzender